



Corona-Schnelltests bald Wahlleistung

Noch kurz vor der Bundestagswahl wurde vom Bundesgesundheitsministerium die neue Corona-Testverordnung verabschiedet ...

Seite 2

PCR-Tests auf Wunsch sowie Antikörperbestimmung als Wahlleistung

Reisende brauchen in vielen Ländern immer noch einen PCR-Test für die Einreise ...

Seite 3

Hygienezuschlag

Der allseits beliebte Hygienezuschlag im PKV-Bereich bleibt uns noch ein weiteres Quartal erhalten. Vielleicht sollten Sie ihre Chefin bzw. ihren Chef darauf hinweisen! ...

Seite 4

Stellenbörse für MFA

Aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer MFA-Seite unter

<https://www.hnonet.de/mfa/stellenboerse-mfa>

Wenn Sie selbst nach einer Stelle suchen, können Sie sich unter der Rufnummer 0221-13983669 an Frau Becker in unserer Geschäftsstelle wenden, oder ihr direkt ein entsprechendes Gesuch per Mail an becker@hnonet.de schicken.

QM-System vom HNO.net erleichtert die Arbeit

Qualitätsmanagement ist häufig nicht die beliebteste Tätigkeit in der Praxis. Zu Unrecht. Denn QM kann sogar Spaß machen ...

Seite 5

KIM mit Startschwierigkeiten

„Eigentlich...“ So müssten die Mitteilungen zu Telematikinfrastruktur, Kommunikation im ...

Seite 6

Zu viel um die Ohren

So wichtig der Hörvorgang für eine gute Lebensqualität ist, so störanfällig ist er auch. Tinnitus, Hyperakusis und Schwerhörigkeit betreffen viele ...

Seite 6

Impfen oder nicht impfen?

Fast wöchentlich kommen neue Impfpfehlungen oder -warnungen per Mail oder Post in die Praxis. Da ist es fast nicht mehr möglich den Überblick zu bewahren. ...

Seite 7

Unsere Veranstaltungen für Sie

Seite 8



Corona-Schnelltests bald Wahlleistung

Noch kurz vor der Bundestagswahl wurde vom Bundesgesundheitsministerium die neue Corona-Testverordnung verabschiedet und tritt am 11. Oktober 2021 in Kraft.

Anspruch auf einen kostenlosen Corona-Schnelltest (PoC) haben demnach nur noch wenige Personengruppen:

- Personen, die jünger als 12 Jahre und 3 Monate sind.
- Personen, die aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können und auch noch nicht geimpft sind
(Liste der Kontraindikationen: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/gesamt.html>).
- Aktuell mit Covid-19 Infizierte oder Teilnehmer/innen an klinischen Studien zur Wirksamkeit von Impfstoffen gegen Covid-19.

Übergangsweise bis zum 31.12.21 dürfen auch Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Studierende und Schwangere getestet werden, bei denen eine Schutzimpfung erfolgt ist, die mit anderen als vom Paul-Ehrlich-Institut genannten Impfstoffen durchgeführt wurde.

Alle anderen Schnelltests sind als Wahlleistung abzurechnen!

Wir empfehlen hierfür einen Betrag von 20,- Euro inkl. der Materialkosten und des Mehraufwandes für Hygienemaßnahmen entsprechend der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ).

Datum	Leistung	GOÄ	Satz	Betrag
	Covid 19 Schnelltest (inkl. Material)	4648	1,0	14,46 €
	Abstrichentnahme	298	1,2	3,21 €
	Bescheinigung	70	1,0	2,33 €
	GESAMT			20,00 €

PCR-Tests auf Wunsch sowie Antikörperbestimmung als Wahlleistung

Reisende brauchen in vielen Ländern immer noch einen PCR-Test für die Einreise. Und auch im privaten Bereich werden PCR-Tests nachgefragt. Diese müssen als Wahlleistung, wie im vorherigen Artikel beschrieben bspw. als Schnelltest abgerechnet werden. Zusätzlich fallen hier Laborkosten an, was auf der Einverständniserklärung vermerkt sein muss.

Hier eine beispielhafte Abrechnung:

Datum	Leistung	GOÄ	Satz	Betrag
	Abstrichentnahme	298	2,3	6,29 €
	Hygienezuschlag	245	1,0	6,41 €
	Bescheinigung	70	3,1	7,30 €
	GESAMT			20,00 €

Spätestens bei der Frage, ob eine dritte Impfung sinnvoll oder erforderlich ist, werden sich viele Gedanken über ihren Immunstatus machen. Ein Antikörpertest kann hier zumindest orientierende Aussagen liefern und als Entscheidungshilfe dienen.

Da er nicht empfohlen und vergütet wird, ist auch der Antikörpertest eine Wahlleistung, die beispielsweise wie folgt abgerechnet werden kann:

Datum	Leistung	GOÄ	Satz	Betrag
	Blutabnahme inkl. Materialkosten	250 Material	3,5	13,59 €
	Hygienezuschlag	245	1,0	6,41 €
	GESAMT			20,00 €

Auch hier fallen extra Laborkosten an, worüber die Patientinnen und Patienten informiert werden müssen und ihr Einverständnis geben sollten.

Hygienezuschlag

Der allseits beliebte Hygienezuschlag im PKV-Bereich bleibt uns noch ein weiteres Quartal erhalten:

Die Analogziffer 245A kann bei einem persönlichen Arzt-Patienten Kontakt zum einfachen Satz weiterhin berechnet werden. Die Regelung wurde – voraussichtlich letztmalig – bis zum 31. Dezember 2021 verlängert.

Bei Berechnung der Analoggebühr nach Nr. 245 GOÄ kann ein erhöhter Hygieneaufwand nicht zeitgleich durch Überschreiten des 2,3-fachen Gebührensatzes für die in der Sitzung erbrachten ärztlichen Leistungen berechnet werden.

Ausführliche Erläuterungen zu den Abrechnungsempfehlungen sind unter: www.bundesaerztekammer.de/corona-pandemie/abrechnungsempfehlungen-im-rahmen-der-corona-pandemie einsehbar.





QM-System vom HNOnet erleichtert die Arbeit

Qualitätsmanagement ist häufig nicht die beliebteste Tätigkeit in der Praxis. Zu Unrecht. Denn QM kann sogar Spaß machen. Mit einem einfach umzusetzenden und automatisch aktualisierten Qualitätsmanagement minimiert sich der Aufwand für die ungeliebte Dokumentation gravierend.

Gibt's nicht?
Gibt's doch!

Das HNOnet hat mit der Firma Acert (ehemals Alchimedus) ein QM-System entwickelt, das auf die Bedürfnisse der Praxen zugeschnitten ist und dank strukturierter Fragenkataloge maximal einfach umzusetzen ist.

Für das neue Aufsichtsratsmitglied Dr. Haensel, HNO-Arzt aus Wesseling, ist das QM-System sogar eine der ganz großen Erfolgsgeschichten des HNOnet.

Aber auch andere Ärztenetze, wie z.B. die GenoGyn, haben mit dem System bereits sehr gute Erfahrungen gemacht.

Das HNOnet-QM besteht dabei aus 2 Säulen:

- 1. Allgemeines QM-System „GBA-geprüfte Praxisqualität“ (oder wahlweise ISO 9001/QEB u.a.)**
- 2. Auszeichnung „Zertifizierte HNOnet-Praxis“**

Das HNOnet-QM-System ist ein effizientes und softwarebasiertes Qualitätsmanagement-System mit jährlicher, externer Prüfung und anschließendem Zertifikat. Der spätere Umstieg auf andere Normen wie der DIN ISO 9001, QEP, G-BA u.a. ist problemlos möglich.

Eine Hotline bei Fragen, automatische Aktualisierungen bei Gesetzesänderungen oder neuen Bestimmungen sowie der unschlagbare Preis machen das System für jede Praxis interessant!

Und nicht zuletzt profitieren auch die MFA: Praxiserfahrungen zeigen, dass der Aufwand für die Einführung und die Verwaltung eines QM-Systems mit dem „HNO-interaktiv-System“ um bis zu 70% reduziert wird.

Neugierig geworden?

Mehr Infos gibt's hier: <https://www.hnonet.de/aerzte/qm-system-hnonet>

KIM mit Startschwierigkeiten

„*Eigentlich...*“ So müssten die Mitteilungen zu Telematikinfrastruktur, Kommunikation im Medizinwesen und e-wer-weiß-was-alles beginnen...

Eigentlich sollte KIM nämlich mittlerweile in allen Praxen funktionieren und *eigentlich* sollte die eAU zum 01.10.21 flächendeckend starten. Doch in den meisten Praxen wird der „gelbe Schein“ wohl weiter zum Alltag gehören und die Startschwierigkeiten vieler Konnektoren tragen nicht gerade zur Vertrauensbildung der Ärztinnen und Ärzte in die digitale Infrastruktur bei.

Schuld ist hier vor allem das eher veraltete Grundkonzept aufgrund der jahrzehntelangen Entwicklung, die fehlende Kompatibilität der verschiedenen Komponenten und die technische Unbedarftheit der Akteure. Wer seine Patientinnen und Patienten gut versorgen will, hat eben nicht immer Zeit und Lust, sich nach Feierabend noch in die Parallelwelten der Programmierer zu vertiefen. Eine fehlerfreie Technik und eine intuitive Benutzeroberfläche würden die Akzeptanz und Motivation der Ärztinnen und Ärzte sowie Ihnen, der MFA, sicher steigern. Aber da ist noch viel Luft nach oben!

Bis auf Weiteres gilt also: Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihr Software-Haus oder einen Programmierer/eine Programmiererin Ihres Vertrauens.

Zu viel um die Ohren



So wichtig der Hörvorgang für eine gute Lebensqualität ist, so störanfällig ist er auch. Tinnitus, Hyperakusis und Schwerhörigkeit betreffen viele Patientinnen und Patienten in der HNO-Praxis und können für die Betroffenen stark belastend sein. Vor allem Stress spielt dabei eine große Rolle.

Dr. Uso Walter hat jetzt mit der FAZ-Redakteurin und Ärztin Dr. Lucia Schmidt ein Buch darübergeschrieben, das im Ecowin-Verlag erschienen und von der Stiftung Gesundheit zertifiziert worden ist.

Die Autoren nehmen den Leser mit auf eine faszinierende Reise in die Welt des Hörens, von der Ohrmuschel über das Innenohr bis zur Verarbeitung im Gehirn. Sie erklären, warum Hören vor allem Kopsache ist und wie das Wissen um die Ohr-Gehirn-Connection zu mehr Ruhe und (Hör-)Gesundheit führt.

Aber auch Ärztinnen und Ärzte sowie Hörtherapeuten/-therapeutinnen profitieren von dem Buch, zeigt es doch die aktuellen und von den Leitlinien empfohlenen Therapieansätze bei den verschiedenen Formen von Hörstörungen und bietet einfache Erklärungsmuster, die auch im täglichen Patientengespräch hilfreich sind.

Impfen oder nicht impfen?

Fast wöchentlich kommen neue Impfeempfehlungen oder -warnungen per Mail oder Post in die Praxis. Da ist es fast nicht mehr möglich den Überblick zu bewahren.

Sollen jetzt Kinder auch unter 12 geimpft werden?

Brauchen alle älteren Patienten eine dritte Impfung?

Und welche Aussagekraft hat die Antikörpertestung?

Fragen über Fragen, auf die es keine endgültigen Antworten gibt. Ein paar Feststellungen lassen sich aber in jedem Fall treffen:



- Die Ständige Impfkommission empfiehlt momentan die Impfung ab dem 12. Lebensjahr. Studien für jüngere Kinder liegen noch nicht in ausreichender Anzahl vor. Insbesondere die Dosierung der Impfstoffe ist strittig. Voraussichtlich im Herbst werden erste Studienergebnisse mit dem Biontech-Impfstoff bei jüngeren Kindern veröffentlicht. Also gilt hier: Erst mal abwarten!
- Immungeschwächte Personen bilden mutmaßlich weniger Antikörper bei einer Covid-Impfung und verlieren schneller den aufgebauten Schutz. Dazu gehören chronisch Kranke genauso wie Patientinnen/Patienten mit „echten“ Immunerkrankungen und alte Menschen. Bei diesen Personengruppen wird daher momentan die Booster-Impfung, also die dritte Impfung mit einem mRNA-Impfstoff empfohlen.
- Antikörpertest liefern einen Hinweis für durchgemachte Infekte oder eine erworbene Immunität. Sie können daher im Einzelfall durchaus sinnvoll sein, z.B. wenn es darum geht, die Indikation für eine dritte Impfung zu stellen. Dennoch werden sie nicht generell empfohlen und müssen wie oben beschrieben als Wahlleistung in der Praxis angeboten werden.

Seminare für MFA



Weiterbildung

„Abrechnungsmanager/in (IHK) – Arztpraxis / MVZ“ mit IHK-Zertifikat

Die vollumfängliche und korrekte Abrechnung

Die Abrechnung in der Arztpraxis und im MVZ ist mit vielen Fallstricken gespickt. Einerseits gibt es viele Unsicherheiten in rechtlicher Hinsicht, andererseits viele Besonderheiten was man wie zusammen abrechnen darf und was nicht.

Durch unseren Zertifikatslehrgang zum Abrechnungsmanager / zur Abrechnungsmanagerin erhalten Sie wertvolle Tipps, wie Sie sich im EBM, in der GOÄ und BG-GOÄ zurechtfinden und wie Sie Selbstzahlerleistungen korrekt abrechnen. ...

Weitere Informationen unter:

<https://www.frielingsdorf-akademie.de/abrechnungsmanager-in-ihk-arztpraxis-mvz/>

25. – 30. Oktober 2021 in Köln



Weiterbildung

„Praxismanager/in (IHK) – Arztpraxis / MVZ“ mit IHK-Zertifikat

Damit es rund läuft und Spaß macht...

Der Erfolg in der modernen Praxis hängt auch wesentlich von Qualifikation und Effizienz des Praxisteams ab, das den Arzt/die Ärztin entlastet und unterstützt. Im Idealfall laufen viele Arbeiten und Vorgänge reibungslos im Hintergrund, ohne dass die Praxisleitung eingreifen muss. Um dieses Ziel trotz üblicher Personalfuktuation zu erreichen, muss jedes Praxis-Team von tragenden Säulen gestützt werden: Erstkraft sowie Praxismanager oder Praxismanagerin mit engem Kontakt zu Ärztinnen/Ärzten und zu den MFA, die Initiative zeigen und die Vorstellungen der Praxisleitung im Praxisalltag umsetzen ...

Weitere Informationen unter

<https://www.frielingsdorf-akademie.de/mfa-praxismanager-ihk/>

02. – 06. Mai 2022 in Köln